Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für

Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire

ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 71 (1929)

Heft: 7

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Reduktion der Impfkosten auf ein erträgliches Mass liesse sich wohl durch planmässige Massenimpfungen, organisiert durch landwirtschaftliche Verbände und Geflügelzuchtvereine, erreichen.

Es ist zu hoffen, dass auf diese Weise es gelingen wird die Angelegenheit in allseits befriedigender Weise zu erledigen.

Sterbekasse und Hilfsfonds der Gesellschaft Schweiz. Tierärzte.

Im ersten Semester 1929 sind der Sterbekasse und dem Hilfsfonds neu beigetreten und haben erstmals einbezahlt die Herren Kollegen:

Ammann, Karl, Frauenfeld. Dr. von Arx, Josef, Kriegstetten. Basler, Erwin, Frick.

Dr. Boss, Hans, Interlaken. Dr. Brunnschwiler, Karl, Wohlen.

Dr. Bryner, Adolf, Uster.

Dr. Bürki, Eduard, Luzern. Von Däniken, Edm., Kestenholz.

Dr. Egli, Paul, Rapperswil.

Engi, Louis, Thun.

Dr. Flückiger, Gottlieb, Bern.

Dr. Flückiger, Max, Bigenthal.

Dr. Frei, Walter, Prof., Zürich.

Frey, Oskar, Altstetten.

Dr. Glättli, Hans, Samstagern.

Dr. Glaser, Hermann, Wimmis.

Hagmann, Niklaus, Buchs.

Dr. Hess, August, Wyl.

Dr. Huber, Alfred, Zell.

Dr. Huber, Arnold, Dietikon.

Huber, Hans, Pfäffikon.

Hungerbühler, Emil, Egg (Zch).

Dr. Huser, Remigi, Ennetbürgen.

Dr. Huwyler, Bened., Neftenbach.

Kühne, Karl, Kaltbrunn.

Dr. Labhart, Fritz, Romanshorn.

Dr. Lehmann, Walter, Worb.

Dr. Lehmann, Werner, Bern.

Dr. Lienhard, Hans, Dielsdorf.

Lutz, Ernst, Zürich.

Mahler, Gottfried, Zürich.

Montavon, Maurel, Saignelégier.

Dr. Nigg, Max, Wohlen.

Odermatt, Gotth., Ennetbürgen.

Dr. Peter, Albert, Neftenbach.

Püntener, Leo Altdorf.

Dr. Rüedi, Jakob, Savognin.

Schacher, Peter, Sursee.

Dr. Schmid, Fritz, Säriswil.

Dr. Seiler, Arnold, Pontresina.

Dr. Soldati, Dante, Lugano.

Stebler, Alois, Arlesheim.

Dr. Stiefel, Karl, Rickenbach (Zürich).

Dr. Utiger, Ernst, Laufenburg.

Dr. Waldmeier, Eugen, Frick.

Wüest, Fritz, Grosswangen.

Dr. Züblin, Hans, Sulgen.

Da nach den Bestimmungen von Art. 7 der Statuten der G.S.T. der Beitritt zur Sterbekasse für alle Mitglieder der G.S.T. obligatorisch ist, so wollen die der Sterbekasse und dem Hilfsfonds noch ferne stehenden Herren Kollegen ihre bez. Anmeldeformulare ausgefüllt gefl. umgehend dem Verwalter der Sterbekasse einsenden. Notter.

Personalien.

Ehrung. Anlässlich dem 40 jährigen Jubiläum als Vorsteher des vet.-anat. Institutes in Bern, wurde Herrn Prof. Dr. med. Oskar Rubeli von der vet.-medizinischer Fakultät der Universität Bern der Ehrendoktor verliehen. Wir gratulieren und wünschen dem Gefeierten noch viele Jahre segensreicher Tätigkeit.

Wir empfehlen Ihnen gegen

Schweine-Krankheiten

unsere staatlich kontrollierten Impfstoffe:

- Rotlauf-Serum und -Kultur eigener Herstellung, zuverlässig in Schutzkraft, grösstmögliche Heilkraft.
- Ungarisches Virus-Schweinepest-Serum, in der Praxis erprobt zu Schutz- und Notimpfungen.
- Ungarisches bivalentes Virus Schweinepest-Serum zur Immunisierung gegen Viruspest und bazilläre Infektionen; vom Kantonstierarzt Luzern zur verbilligten Abgabe mit 50% Staatsbeitrag genehmigt.
- Deutsches Virus-Schweinepest-Serum von der Anstalt Eystrup; vom Kantonstierarzt Luzern zur verbilligten Abgabe mit 50% Staatsbeitrag genehmigt.
- Suiseptiferin, bivalentes Serum gegen bazilläre Schweineseuche und Paratyphus. Suiseptifer-Vakzine.
- Suisepsin, Impfstoff gegen die reine Schweineseuche und die Infektion mit dem Bac. suisepticus. Suiseptikus-Vakzine; vom Kantonstierarzt Luzern zur verbilligten Abgabe mit 50% Staatsbeitrag genehmigt.
- Suiferin, Polyvalentes Paratyphus Serum gegen Ferkelparatyphus, Ferkeltyphus Pfeiler. Paratyphus-Vakzine.
- Methylenblau-Tabletten "Hoechst" universelles, bewährtes, innerliches Desinfiziens bei akuten und chronischen Infektionen.

VETERINARIA A.-G. ZÜRICH

Tierärztliche Rundschau 1929.

Nr. 14. Usstupni: Flavo-Bacterium abortus equi n. sp.

Cohrs: Über die intralobuläre toxische Lebernekrose bei Tieren (Schluss).

Arko: Eine neue Methode des Kupierens der Hundeohren mit einer neuen Klemmzange.

Becker: Zur Kompression der Jugularvene beim Rinde.

Schultz: Über die Standardisierung des Vitaminpräparates Visacol.

Mayer-Pullmann: Erwiderung und Antwort auf die Anfrage des
Kollegen K. Linde.

Nr. 15. Nöller & Schmid: Zur Frage der Ansteckungsfähigkeit des Heues von Leberegelweiden.

Möller-Sörensen: Fünf Fälle von Nasenpolypen beim Pferde.

Casparius: Tuberkulose und Aktinomykose der Haustiere und die Vakzinetherapie mit Schildkrötentuberkelbazillen.

Janeck: Über "Virusept-Atarost" bei Schweinepest. Vingerhoet: Meine Erfahrungen mit Septifugin.

Nr. 16. Poppe: Berufsinfektionen des Tierarztes.

Magnusson: Rundwürmer (Echinuria uncinata Rud.) im Drüsenmagen beim Schwan als Ursache von Todesfällen.

Zschiesche: Zu der Entgegnung von Dr. Linde auf den Artikel von Dr. Mayer-Pullmann: "Eine bis jetzt noch nicht veröffentlichte Beobachtung auf dem Gebiete der Sterilitätsbekämpfung beim Rinde."

Hock: "Katadyn." Über die schädigende Wirkung von Metallen auf Mikroorganismen in Wasser und Milch.

Nr. 17. Voronzov: Ein Fall von Lungenaktinomykose bei einer Katze.
Kübitz: Über Pathologie und Therapie der wichtigsten puerperalen
Erkrankungen der Grosstiere.

Becker: Zur Behandlung des Dammrisses bei Kühen.

Linde: Eine bis jetzt noch nicht veröffentlichte Beobachtung auf dem Gebiete der Sterilitätsbekämpfung beim Rind.

Liebetanz: Ein Weg zur Bekämpfung der Fleischvergifter.

Bambauer: Paralysis bulbaris beim Pferde.

Wiener Tierärztliche Monatsschrift 1929.

Nr. 13. Unzeitig: Viehabsatzkrise und die Fleischausschrotung durch Landwirte.

Zaribnicky: Die Wirkung des Vitacins bei Verabreichung an Geflügel Postl: Die Hautimpfung mit Cupal beim Rinde.

Mitteilungen aus der Praxis.

Nr. 14. Wettengl: Untersuchungen über die Wertigkeit der 7 n-Jahre in der englischen Vollblutzucht.

Rieder: Ein auffälliger Beschaubefund nach einer Spulwurmkolik. Mikuschka: Die Haftpflichtleistung und das Sachverständigen-Gutachten des Kleintierpraktikers im Zivilprozess.

— Wie könnte dem Unwesen der hausierenden Kastrierer gesteuert werden?

Eine kleine interessante Zeitschrift

für Kinder ist "Der Spatz". Bitte überzeugen Sie sich und verlangen Sie kostenlos Probehefte vom ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI, Zürich.

Bakteriologisches Laboratorium und Seruminstitut

Dr. E. GRÄUB, BERN

Telephon: Bollwerk 37.50 — Telegramm-Adresse: Gräublabor

Empfehlenswerte Impfverfahren:

Kälberruhr.



Subkutane Impfung mit 20 ccm polyvalentem Kälberruhrserum und gleichzeitige Verabreichung von 20 ccm polyvalenter Kälberruhrvakzine per os möglichst bald nach der Geburt.

Gelber Galt.



Impfung der noch nicht erkrankten Tiere mit stallspezifischer Vakzine (I. Impfung 5 ccm. II. Impfung 10 ccm nach 2—4 Tagen), ist eine sichere Vorbeugung gegen die Verbreitung des gelben Galtes.

Günstige therapeutische Resultate in frischen

Metritis.



Subkutane Verimpfung von polyvalenter Metritisvakzine (10 ccm) verhindert Komplikationen und fördert die Abheilung.

Herstellung von stallspezifischen Vakzinen ohne Preisaufschlag in kürzester Frist

Revue Générale de Médecine Vétérinaire 1929.

Cahier de juin:

Cuillé et Darraspen: La belladone dans le traitement de l'emphysème pulmonaire du cheval.

Flament: Les farines de poissons et leur utilisation dans l'alimentation des animaux domestiques.

Revue Vétérinaire et Journal de Médecine Vétérinaire et de Zootechnie Réunis 1929.

Cahier de juin:

Basset: Immunisation et sérothérapie contre le rouget. Etude expérimentale du rouget chez le pigeon et chez le porc (fin).

Marotel: Une nouvelle dermatomycose féline: le favus sableux.

Rossi: Nouvelles acquisitions en tuberculose. L'ultravirus tuberculeux et le problème de l'hérédité tuberculeuse.

Solide Einbanddecken

zum Archiv für Tierheilkunde

liefert das

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI, ZÜRICH

